

7. Lektion: Achtelnoten u. -pausen

In Lektion 5 haben wir bereits Achtelnoten kennengelernt. In dieser Lektion kommen Achtelpausen dazu.

Beim Spielen markieren wir immer die 4 Viertelschläge eines Taktes mit dem Fuß. (Es gibt auch Takte mit 3 oder 5 Schlägen, aber das soll uns im Moment nicht kümmern). Durch die Achtelpause haben wir jetzt vier Möglichkeiten, einen solchen mit dem Fuß markierten Taktschlag rhythmisch zu füllen.

Zunächst ist da die Möglichkeit, gar nichts zu spielen. Dies ist die Viertelpause, die wir bereits kennen. Dann können wir gemeinsam mit Auftippen des Fußes eine Note spielen. Dies ist die Viertelnote, auch diese kennen wir bereits. In Lektion 5 haben wir eine dritte Möglichkeit kennengelernt, nämlich eine Note gleichzeitig mit dem Auftippen des Fußes und eine weitere bevor der Fuß erneut auftritt. Dies sind 2 Achtelnoten. Jetzt kommt noch eine vierte Möglichkeit hinzu, die Aufeinanderfolge einer Achtelpause und einer Achtelnote. Es wird also im Moment, wo der Fuß auftritt nichts gespielt, aber eine Note bevor der Fuß erneut auftritt.

Im Notenbild sehen diese vier Möglichkeiten wie folgt aus:



Übung 1

Diese Übung soll Dir helfen, mit den genannten vier rhythmischen Möglichkeiten, einen Taktschlag zu füllen, vertraut zu werden.

a) Spiele die folgende Zeile vier Mal. Spiele an Stelle der Xe jeweils eine andere der obigen Möglichkeiten!

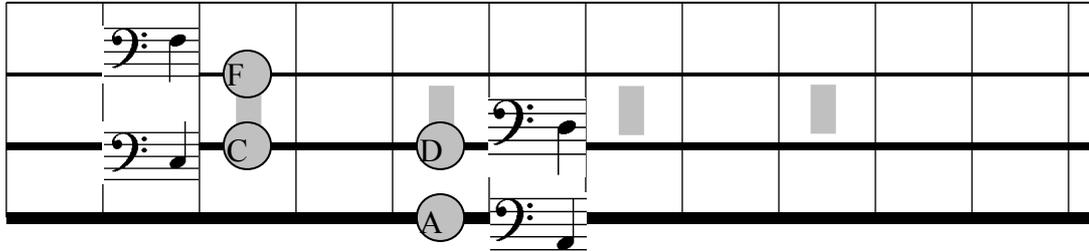


b)
ebenso!



Übung 2

Die folgenden eintaktigen Riffs machen Gebrauch von den vier genannten Möglichkeiten. Spiele jedes Riff vier Mal. Sie werden in der dritten Lage gespielt! Als Tonvorrat wird nur A, C, D und F verwendet. Die Töne und ihre Lage auf dem Bass siehst Du unten:



a)



b)



c)



d)



e)



f)



g)



h)

